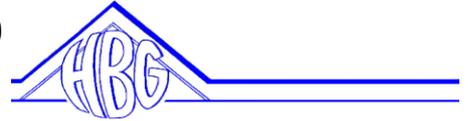


Eltern-Schüler-Information 6a vom 28.11.2020 (Wechsel in feste Gruppen in Klassenstufen 5 und 6)



Liebe Schüler*innen und Eltern der Klassenstufen 5 und 6,

ab dem 1. Dezember 2020 wird die Stufe GELB landesweit für alle Schulen angeordnet und hierbei wird für die Klassenstufen 5 und 6 der Wechsel in feste Gruppen verfügt.

Im Stufenplan des TMBJS ist dazu ausgeführt:

Wechsel in die feste Gruppe

„Dazu werden Lerngruppen gebildet, die von immer demselben pädagogischen Personal in immer denselben Räumen unterrichtet und betreut werden. Ein Wechsel von Schülerinnen und Schülern oder pädagogischem Personal zwischen den Gruppen findet nicht statt. Der Schulbetrieb wird so organisiert, dass die Gruppen sich möglichst wenig begegnen; lassen sich Begegnungen nicht vermeiden, sind MNB zu tragen.“

Umsetzung am HBG:

Ich möchte vorausschicken, dass wir mit der Vorgabe, die Stufe GELB in festen Gruppen zu unterrichten, in eine Ausnahmesituation versetzt werden. Der Schule wird für die Jahrgangsstufen 5 und 6 vordergründig eine (qualifizierte) Betreuungsaufgabe zugewiesen. Andere (sonst wichtige) Belange wie die Fächerabdeckung, die systematische Arbeit an der Lehrplannerfüllung und die bisherige Fachlehrerzuordnung müssen in der Zeit dieser Maßnahme mitunter zurückstehen. Als Gruppe (oder Kohorte) wird die Jahrgangsstufe betrachtet.

Da die Klassen bzw. die neu gebildeten Gruppen in fester Zuordnung von Räumen unterrichtet werden müssen, ist die Nutzung von Fachkabinetten und Räumen mit moderner technischer Ausstattung nicht wie im Normalbetrieb möglich.

Gruppen:

Die Klassen werden jeweils in drei Teilgruppen aufgeteilt, die nach der Anwahl der zweiten Fremdsprache gebildet werden. Die Gruppeneinteilung wird in tulix in den Elternordnern eingestellt. Es besuchen aber im Gegensatz zu den anderen Jahrgangsstufen immer alle Schüler*innen den Präsenzunterricht.

Unterricht:

Die Klassenstufen 5 und 6 werden jeweils von einem Lehrerteam aus vier Lehrer*innen unterrichtet, die nur in diesen Klassen eingesetzt werden. Nicht alle Fächer können fachgerecht und in dem bisherigen Umfang unterrichtet werden. Der Unterricht umfasst täglich 5 Unterrichtsstunden, die sich aufgrund gestaffelter und von den sonstigen Unterrichts- und Pausenzeiten abgekoppelter Planung bis 13:00 Uhr / 13:05 Uhr erstrecken.

Die Wochenstundenpläne werden in tulix in den Ordnern „Elterninfo“ eingestellt. Diese Pläne weisen auch die Pausenzeiten und die den Gruppen fest zugeordneten Unterrichtsräume aus.

Einsatz der Lehrkräfte

Bei der Auswahl der Lehrkräfte für die Teams der Jahrgangsstufen musste berücksichtigt werden

- dass der Unterricht in den anderen Jahrgangsstufen hinreichend gesichert bleibt und
- dass die im Stufenplan des TMBJS benannten Klassenstufen mit der „Höchsten Priorität in der Präsenzbeschulung“ hinreichend versorgt bleiben, auch wenn dies nun geändert wurde und die Klassenstufen 5 und 6 seit November 2020 die höchste Priorität in der Präsenzbeschulung erhalten haben.

Damit war es unvermeidlich, dass die Klassenleiter*innen und viele Fachlehrer*innen nur noch im Einzelfall in ihren bisherigen Klassen eingesetzt werden konnten.

Den gebildeten Gruppen werden für die Dauer der Maßnahme neue Kolleg*innen zugeordnet, die als Ansprechpartner und „Klassenleiterersatz“ tätig werden.

Dauer der Beschulung in festen Gruppen

Die oben beschriebenen Regelungen wurden für den Zeitraum 1. Dezember 2020 bis 10. Januar 2021 verfügt. Es können sich Änderungen aufgrund bestätigter Covid-19-Infektionen und verhängter Quarantänemaßnahmen für Schüler*innen und/oder Lehrkräfte ergeben.

Umgang mit Fächern, die nicht im Präsenzunterricht erteilt werden

Zusätzlicher Distanzunterricht in den nicht in Präsenz erteilten Fächern soll nicht erteilt werden.

Die Schüler*innen absolvieren bereits volle Schultage und die Fachlehrer*innen, die

normalerweise in den Klassenstufen 5 und 6 tätig sind, aber nicht in den Teams eingesetzt werden, werden zur Vertretung benötigt, die durch das Einsatzverbot der Team5/6-Lehrkräfte in anderen Jahrgangsstufen anfällt – sie sind also auch ausgelastet.

Damit Fächer wie z.B. Mathematik aber nicht bis Januar aussetzen müssen, sollen im Rahmen des Organisierbaren die in den Teams eingesetzten Lehrkräfte auch Übungsaufgaben bearbeiten lassen, die ihnen von den Fachlehrer*innen zur Verfügung gestellt werden – oder sie halten die eine oder andere „fachfremde Stunde“.

Weiterhin sollen in Form von Hausaufgaben einige Übungsaufgaben in der Schulcloud eingestellt werden.

Eltern können darüber hinaus auf Empfehlung der Lehrkräfte oder aus Eigeninitiative Selbstlernprogramme wie z.B. die kostenlose „Anton-App“ nutzen, um in einzelnen Fächern die Kinder mit jahrgangsgerechten Lerninhalten „am Ball“ zu halten.

Die besonderen Umstände dieser Zeit verlangen Ihnen wie auch uns wieder viel ab. Wir wollen Sie und Ihre Kinder im Rahmen unserer Möglichkeiten möglichst gut begleiten und unterstützen. Haben Sie bitte Verständnis, wenn aktuell einige für „normale Zeiten“ gültige Erwartungen nicht erfüllt werden können.

In Anbetracht der Herausforderungen, die auch im nächsten Jahr auf uns warten, wünsche ich Ihnen und Ihren Lieben eine entspannte Vorweihnachtszeit, angenehme Stunden in fröhlicher und besinnlicher Runde im engsten Kreis der Familie sowie einen gesunden, erfolgreichen Start in das Jahr 2021.

28. November 2020

Mit freundlichen Grüßen,

